



Lohnende Investition: Mit dem ECO Liner hat Krone ein Aerodynamikpaket zusammengestellt, das sich schnell bezahlt macht.

Foto: Krone

nicht nur Fahrzeuge mit modernen und sparsamen Motoren, mit denen sich die Dieselskosten reduzieren lassen.

Auch im Bereich Trailer und Anhänger hat sich einiges getan, wie der Besucher auch am Stand des Trailerherstellers Krone sehen konnte. Das Unternehmen aus dem Emsland hat sich dem Thema Aerodynamik angenommen.

In der Transportbranche wird die Wirkung des Luftwiderstandes immer noch häufig unterschätzt. Daher gab es aerodynamische Komponenten wie Spoiler bisher nur an Zugmaschinen, während eine windschnittige Ausstattung der Trailer zu aufwändig schien.

Mit diesem Vorurteil haben die Krone-Ingenieure nun aufgeräumt und nach zahlreichen Modellversuchen ein Aerodynamik-Paket entwickelt, das sich sehr schnell bezahlt macht. Denn sie haben auch die kleinsten Möglichkeiten ausgelotet, einen Trailer windschlüpfriger zu machen und zugleich die Gewichtsaspekte berücksichtigt. Das Ergebnis: eine Kraft-

Verbrauchsreduzierender ECO Liner

●●● Krone: Sparpotenziale der Zukunft liegen in der Aerodynamik

TRAILER. Der Kostendruck in der Transportbranche ist groß! Vor allem die Kraftstoffkosten sind zum fast schon unkalkulierbaren Risiko geworden. Kein Wunder also, dass viele Unternehmen ver-

stärkt in Transport-Equipment investieren, das vor allem mit Blick auf den Verbrauch sparsam daherkommt. Die vergangene IAA hat dafür zahlreiche interessante Beispiele geliefert. Dabei sind es längst

Robuster Allrounder

Der Hiab XS 211: die neue Kran-Mittelklasse

Neue Mittelklasse: Der neue Ladekran XS 211 von Hiab.

Foto: Hiab



LADEKRANE. Für ein weites Anwendungsspektrum hat Hiab den neuen Ladekran XS 211 konzipiert. Mit seinem Lastbereich von 19 bis 21 mt eignet sich dieser Kran für viele Aufgaben. Mit einer maximalen Stützweite von 7 m lässt er sich problemlos auf einen Drei-Achs-Lkw aufbauen – eine Vier-Punkt-Abstützung wird nicht benötigt.

Als Besonderheit bietet dieses Modell wahlweise zwei Armsysteme, einschließlich der X-Technologie (EP und E wie auch beim Hiab XS 244) sowie bis zu acht hydraulische Ausschübe. Für den Hiab XS 211 stehen die Seilwinden JIB 45X und JIB 70X zur Wahl.

Mit diesen Winden lässt sich die Reichweite des Krans erheblich vergrößern. Zudem eignet sich der XS 211 auch für Baggerarbeiten. Die Hub- und Knickarmzylinder wurden bei diesem Kran für eine hohe Beschleunigung der Ladezyklen und eine hohe Produktivität optimiert. Der Hiab XS 211 kann wahlweise mit den manuellen Steuerungen Duo und Pro sowie mit den Fernsteuerungen HiDuo und HiPro geordert werden. Dieser Kran ist sehr erfolgreich in den Markt gestartet und trifft schon jetzt auf ein breites Anwenderspektrum.